

Besondere Merkmale unserer „Marke O.L.I.W.“

(O L I W = Original Lange Internationales Werk)

Durch die Anwendung neuzeitlicher Herstellungsverfahren und der hochwertigsten Spezialmaschinen ist es uns gelungen, in unseren Uhrwerken „Marke O.L.I.W.“ eine weitgehende Auswechselbarkeit der Einzelteile zu erreichen. Die der Beschädigung am leichtesten ausgesetzten Teile, z. B. die Unruhwellen, können jederzeit uhrfertig mit polierten Zapfen von uns nachbezogen werden. Um eine etwaige Beschädigung der Unruhe beim Auswechseln der Welle auszuschalten, ist bei unseren Uhren mit der Marke O.L.I.W. die Unruhe mit Rechtsgewinde auf einen entsprechenden Ansatz der Welle aufgeschraubt. Die dem Bruch am meisten ausgesetzten Unruhsteine sind in kleine Messingfutter gefaßt, die durch leichten Druck entfernt werden können. Fertige Ersatzfutter können jederzeit nachbezogen werden.

Bei der **Konstruktion der Uhr** ist besonders die Vereinfachung der Reparatur und Reinigung des Werkes berücksichtigt worden; so kann z. B. das Federhaus durch Abheben einer Brücke, ohne Zerlegen des Werkes und Aufzuges herausgenommen werden. Dennoch ist der Glashütter Charakter des Werkes sowohl im äußeren Bilde, wie auch in den wesentlichen Abmessungen der beweglichen Teile durchaus gewahrt. Unsere langjährigen Erfahrungen in der Präzisions-Uhrenfabrikation kommen unseren Uhren mit der „Marke O.L.I.W.“ voll und ganz zu gute.

Die **Zeigerstellung** wird durch Herausziehen der Aufzugkrone eingeschaltet. Die Einrichtung zeichnet sich durch einfachen Aufbau aus und besitzt den besonderen Vorteil, daß das Sperrteil federnd gegen das Stahlwechselrad gedrückt wird. Hierdurch ist jegliche Bruchgefahr vermieden. Die Sperrfeder selbst wird nur auf das geringste beansprucht. Beim Einschalten der Einrichtung führt die Feder die Verschiebung des Sperrteiles durch eine Drehbewegung um eine Ansatzschraube aus.

Der **Anker** wird in seiner Bewegung an der Hebefläche der Ankerklauen und der besonders geformten Zahnbrust der Gangradzähne begrenzt. Die Ruhe und somit auch der Auslösungswiderstand kann hierdurch gering und äußerst konstant gehalten werden. Beim Prellen der Unruhe weicht der Ankerkörper elastisch aus und verhindert somit eine Beschädigung der Teile. Durch das Fehlen besonderer Begrenzungsmittel vereinfacht sich ferner die Reinigung der Uhr. Ein Verstellen oder Verbiegen der sonst üblichen Anschlagstifte kann nicht stattfinden.

Der **Regulator der Uhr** besteht aus einer Elinvar-Spirale in Verbindung mit einer **besonders konstruierten Kompensations-Unruhe**. Bei der Anwendung des Elinvar-Materials sind bereits die allgemeinen Temperatur-Differenzen äußerst gering.

Die von uns angewendete **Unruhe** besteht aus einem **geschlossenen Messingreifen** mit einem **Schenkel aus Nickelstahl**; sie gestattet es, durch Versetzen der Gewichtsschrauben eine genaue Temperaturen-Regulierung durchzuführen. Der sekundäre Fehler ist außerdem so gut wie beseitigt. Ein besonderer Vorteil der nicht aufgeschnittenen Kompensations-Unruhe tritt hervor, wenn die Uhr in Wärme oder Kälte den verschiedenen vertikalen Lagen ausgesetzt ist. Bei Anwendung einer gewöhnlichen Unruhe mit aufgeschnittenen Reifen kann in diesem Falle durch ungleichmäßiges Arbeiten der Kompensations-Arme eine Verlagerung des Unruh-Schwerpunktes eintreten, die erhebliche Gangabweichungen zur Folge haben kann. Diese Fehler sind bei der nicht aufgeschnittenen Kompensations-Unruhe von vornherein ausgeschaltet, sie können im übrigen nur durch Anwendung sehr hochwertiger Präzisions Unruhen vermieden werden. Weiterhin ist die nicht-aufgeschnittene Kompensations-Unruhe unempfindlich gegen Stöße, die die Uhr erleiden könnte. Ein Verbiegen der Reifen und die dadurch bedingte Störung des Gleichgewichtes der Unruhe kann nicht eintreten.

Die Regulierung der Uhr ist gleichfalls in den Temperaturen und Hauptlagen durchgeführt.

A. Lange & Söhne.